

# Wald Seetal-Habsburg

Regionale Organisation  
zur eigentumsübergreifenden  
Zusammenarbeit im Wald

## Rechenschaftsbericht

vom

**1. Januar 2021 bis 31. Dezember 2021**

## Inhalt

1.	Angaben zur Organisation .....	3
1.1.	Mitglieder und Waldfläche .....	3
1.2.	Vorstand .....	3
1.3.	Beförsterung (Forstfachperson) .....	4
1.4.	Weitere beschäftigte Personen .....	4
1.5.	Infrastruktur .....	5
2.	Leistungen gemäss Vereinbarung mit Lawa .....	5
2.1.	Planung .....	5
2.2.	Stundenrapportierung .....	5
2.3.	Holznutzung .....	6
2.4.	Leistungen gemäss Zielvereinbarung lawa .....	6
2.5.	Jungwaldpflege .....	7
2.6.	Leistungen gemäss Zielvereinbarung lawa .....	7
2.7.	Waldbiodiversität .....	8
2.8.	Leistungen gemäss Zielvereinbarung lawa .....	9
2.9.	Schutzwald .....	9
2.10.	Leistungen gemäss Zielvereinbarung lawa .....	9
2.11.	Walderhaltung/Widerrechtlichkeiten .....	9
3.	Weitere Leistungen .....	10
3.1.	Waldschutz .....	10
3.2.	Dienstleistungen/Öffentlichkeitsarbeit .....	10

## 1. Angaben zur Organisation

Unter dem Namen Wald Seetal-Habsburg besteht ein Verein im Sinne von Art. 60 ff des Schweizerischen Zivilgesetzbuches (ZGB). Der Sitz des Vereins ist Ballwil.

Die geografische Abdeckung umfasst die Gemeinden Adligenswil, Aesch, Altwis, Ballwil, Beromünster, Buchrain, Ebikon, Emmen, Ermensee, Eschenbach, Dierikon, Gisikon, Hildisrieden, Hitzkirch, Hochdorf, Hohenrain, Honau, Inwil, Luzern, Meggen, Meierskappel, Neudorf, Neuenkirch (östlich Kantonsstrasse) Rain, Römerswil, Root, Rothenburg, Schongau und Udligenswil.

Die Generalversammlung findet dieses Jahr wieder physisch am 10. Mai 2022 im BBZN in Hohenrain statt. Die genehmigte Jahresrechnung wird dem Lawa zugestellt. Die letztjährige GV konnte wegen Covid-19 und dessen Schutzkonzepts nicht stattfinden. Aus diesem Grund wurde eine schriftliche GV durchgeführt. Es gingen 334 Stimmzettel ein, alle waren gültig.

### 1.1. Mitglieder und Waldfläche

Die Zusammenstellung ist gemäss Angaben Waldportal.

	Stand per 28.02.2021	Stand per 28.2.2022	Veränderung
Mitglieder	1387	1422	+ 35
Parzellen	3921	3958	+ 37
Waldfläche in ha	3331	3422	+ 91

Die positiven Veränderungen kamen hauptsächlich mit aktivem Akquirieren auf der Waldfläche zu Stande, meistens im Zusammenhang mit Zwangsnutzungen.

### 1.2. Vorstand

Der Vorstand setzt sich aus 7 Mitgliedern zusammen. Im Jahr 2021 gab es keine Veränderungen. Es wurden vier Vorstandssitzungen abgehalten.

Funktion	Name	Vorname	Adresse	PLZ	Ort
Präsident	Scherer	Josef	Lerchenbühlstrasse 36	6045	Meggen
Vize-Präsident	Bütler	Stefan	Obermoos 1	6289	Hämikon
Aktuar	Scherer	Heiri	Eiholzweg 24	6045	Meggen
	Rütter	Markus	Neu-Butwil 1	6039	Inwil
	Bürgin	Alain	Luzernstrasse 33	6280	Hochdorf
	Fessler	Hubert	Sulzerstrasse 3	6289	Hämikon
	Galliker	Simon	Balletsmat 1	6027	Römerswil

### 1.3. Beförderung (Forstfachperson)

Ausbildung	Name	Vorname	Tel. Nr.	E-Mail
Förster HF	Baggenstos	Thomas	079 152 88 66	thomas.baggenstos@waldseetal.ch
Forsting. FH	Gerig	Lukas	078 849 21 73	lukas.gerig@waldseetal.ch
Förster HF	Siegrist	Christian	079 102 01 26	christian.siegrist@waldseetal.ch
Eidg. dipl. Förster	Suter	Robert	079 257 12 89	robert.suter@korporation-beromuenster.ch

Christian Siegrist und Lukas Gerig sind zu 100 % angestellt, Thomas Baggenstos 80 %. Robert Suter (Korporation Beromünster), welcher im Mandatsverhältnis (ca. 20 %) die anfallenden Arbeiten ausführt, hat 2021 die Stunden Wald Seetal-Habsburg gemäss „2.2. Beratung, Anzeichnung und Controlling“ verrechnet. Die Stellvertretungen werden untereinander abgesprochen und macht die Organisation sehr flexibel und kundenfreundlich.

Die „interne Gebietsaufteilung“ der vier Forstfachpersonen sieht wie folgt aus:

Forstfachperson	Betreute Gemeinde
Baggenstos Thomas	Aesch, Altwis, Schongau, Ermensee und Hitzkirch
Gerig Lukas	Honau, Gisikon, Meierskappel, Root, Buchrain, Dierikon, Udligenswil, Ebikon, Adligenswil, Luzern, Meggen, Greppen, Weggis, Vitznau.
Siegrist Christian	Hochdorf, Hohenrain, Ballwil, Inwil, Eschenbach, Emmen, Rothenburg, Neuenkirch
Suter Robert	Beromünster, Neudorf, Hildisrieden, Rain, Römerswil.

Nebst Beratungen, Anzeichnungen und Organisation von Forstunternehmer sind sie auch verantwortlich für den Holzverkauf, Logistik, Abrechnungen (inkl. Schutzwald, Jungwaldpflege, Biodiversität) und Führung der Geschäftsstelle. Des Weiteren führen die Forstfachpersonen Beratungen, Projekte, Schulungen und Dienstleistungen für Gemeinden, Kanton, Schulen und versch. Unternehmungen aus.

### 1.4. Weitere beschäftigte Personen

Ausbildung	Name	Vorname	Tel. Nr.	E-Mail
Kaufmännische Angestellte	Stüssi	Fränci	041 448 06 32	info@waldseetal.ch
Praktikant Försterschule Lyss	Ritter	Ramon		

Fränci Stüssi arbeitet ca. 20 % als Sachbearbeiterin auf der Geschäftsstelle in Ballwil und ist im Mandat angestellt. Zusätzlich absolvierte vom 07.06.2021 bis 13.08.2021 der Försterpraktikant vom BZW Lyss, Ramon Ritter sein drittes und letztes Praktikum bei Wald Seetal-Habsburg.

### 1.5. Infrastruktur

Die Geschäftsstelle mit den Büroräumlichkeiten befindet sich an der Luzernstrasse 18 in 6275 Ballwil.

Die Homepage [www.waldseetal.ch](http://www.waldseetal.ch) hat sich bei den Mitgliedern weiter etabliert und wird rege genutzt, v.a. bei Pflanzenbestellungen. Aktuelle Informationen der Organisation werden laufend auf dieser Plattform veröffentlicht.

## 2. Leistungen gemäss Vereinbarung mit Lawa

### 2.1. Planung

Jährlich an der Generalversammlung werden der Versammlung der Geschäftsbericht und die Jahresrechnung zur Genehmigung vorgelegt. Die Basis der Jahresplanung bildet das Waldportal und Rückmeldungen von Waldeigentümern, die im nächsten Jahr eine Waldpflege durchführen möchten. Zudem wird versucht, Inputs der kantonalen Förster, Gemeinden usw. darin sinnvoll zu berücksichtigen. Parzellenübergreifende Massnahmen in der Waldbewirtschaftung sind ein grosses Ziel, um die Effizienzsteigerung weiter voranzutreiben. Dabei steht die Zufriedenheit der Mitglieder im Mittelpunkt. Die Daten der Planung werden im Waldportal erfasst und verwaltet.

### 2.2. Stundenrapportierung

Nr.	Tätigkeit	Organisierter Wald Anzahl Stunden	Nicht org. Wald Anzahl Stunden
100	Grundberatung / Planung	1930	295
200	Jungwaldpflege, Waldverjüngung, Biodiversität, Projekte	723.70	33.5
300	Vorstand, allgemeine Administration, Öffentlichkeitsarbeit	434.75	1
400	Forstrecht / Walderhaltung	34.5	5
500	Ausbildungstage / Instruktionen Forstdienst	17	
600	Zertifizierung	60	
700	Holznutzung	1767.50	7.5
800	Ferien, nicht zuteilbare Arbeiten	513.15	
	<b>TOTAL</b>	<b>5480.60</b>	<b>342</b>

Der Stundenaufwand wird nach der Vorlage *Stundenrapport Verband WaldLuzern* dokumentiert.

Jede Nutzung wird im Waldportal eingetragen, nachdem mit dem Waldbesitzer oder dessen Vertretung die entsprechenden Absprachen getroffen sind. Bei Holzschlägen, Waldrandprojekten und Jungwaldpflegearbeiten, welche nicht durch den Waldbesitzer selber ausgeführt werden, wird ein schriftlicher Arbeitsvertrag gemäss Vorlage WaldSchweiz erstellt. Darin sind minimal die Auflagen der Nutzungsbewilligung, Sortimente, Gefahren und Rüstpreis enthalten. Zusätzlich werden die allgemeinen Geschäftsbedingungen (Standartvorlage WaldSchweiz) und Pläne beigelegt. Diese werden vom Forstunternehmer und Waldbesitzer unterschrieben. Bei Holzschlägen, welche der Waldbesitzer selber ausführt, werden spezielle Auflagen mündlich oder per E-Mail mitgeteilt. Da das Lawa sämtliche Nutzungsbewilligungen als Kopie an die Waldbesitzer schickt, ist der Informationsfluss zum Waldbesitzer sogar doppelt gewährleistet.

Bei grösseren Aufträgen an Forstunternehmer gibt es eine Abnahme mit Protokoll.

### 2.3. Holznutzung

Die Nutzungsmengen 2021 sind alle im Waldportal erfasst. Die angegebenen Daten können stark variieren. Vielfach hat es einen Zusammenhang mit der meistens (standardmässig eingestellt) verwendeten Tarifstufe 3, die wir beim Nutzungsantrag verwenden oder mehr Mengen bei Zwangsnutzungen wie Sturm- und Borkenkäferholz. Entscheidend für die Datenerhebung sind die *effektiv genutzten Mengen*.

Sortiment	Mengen 2020 gemäss Forststatistik	Mengen 2021 gemäss Forststatistik
Laubstammholz	557 m3	929 m3
Nadelstammholz	15'515 m3	15'163 m3
Industrieholz	4'998 m3	7'268 m3
Brenn-/Energieholz	16'063m3	13'371 m3
<b>Total</b>	<b>37'133 m3</b>	<b>36'731 m3</b>
Zwangsnutzungen	30'547 m3	14'790 m3

**3'733 m3 Zwangsnutzungen** stammen aus Sturmholz, **3'457m3 Schneedruckschäden**, **6580 m3 Borkenkäferholz** vom Sommer/Herbst 2021 (resp. noch vom Vorjahr) und **1'020 m3 vom Eschenwelkepilz befallenen Eschen**.

### 2.4. Leistungen gemäss Zielvereinbarung lawa

Massnahme	Zielvereinbarung	Realisiert	Abweichung	Begründung
Holznutzung	25'000 m3		-	Ziel wurde wegen Zwangsnutzungen übertroffen

Folgende Forstunternehmer waren für die Waldeigentümer im Einsatz:

Bättig Landw. u. Forstbetrieb	Martin Christen
Kretz forestry GmbH	Walter Scherer
Daniel Ott	Andreas Baumann
Nik Wolfisberg	Andreas Lisibach
Pirmin Koch	Stirnimann Forst GmbH
Felder Forst AG	Markus Bättig
Forstunternehmung Lang GmbH	Waldis Wald & Garten GmbH
Leu GmbH	Riebli Forst AG
Caritas	Fredy Banz
Wiss AG	Abächerli Forstunternehmen AG
Müller Forstunternehmung AG	Waldhengst AG
von Moos Wald & Holz	Brülisauer Forstunternehmung AG

## 2.5. Jungwaldpflege

Folgende Massnahmen wurden 2021 ausgeführt und vom Lawa mitfinanziert (Vorjahr Fr. 253'258.-):

Massnahme	Aren	Ansatz in CHF	Betrag in CHF
Jungwuchspflege	6'043	10.00	60'430.00
Pflanzung inkl. Ersteingriff (Umwandlungsflächen)	397	50.00	19'850.00
Pflanzung seltene Baumarten (SEBA) inkl. Ersteingriff	326	115	37'490.00
Dickungspflege	263	15.00	3'945.00
Stangenholzpflege	1'221	15.00	18'315.00
Pflege stufiger Jungwaldbestände	541	15.00	8'115.00
Pflege stufiger Bestände	630	5.00	3'150.00
Projektleitung 15%			22'529.25
<b>TOTAL</b>			<b>173'824.25</b>

Vor allem auf den Zwangsnutzungsflächen wurden im Jahr 2021 viele Pflanzungen von seltenen Baumarten (SEBA-Projekte) vorgenommen. Auf solchen Flächen wurden seltene Baumarten wie Spitzahorn, Bergulme, Eiche, Linde, Hagebuche, Kirschbaum, Nussbaum und Edelkastanien gemischt mit standortsgerechten Baumarten wie Weisstanne, Fichte, Bergahorne und Buchen gepflanzt. Für CHF 29'091 wurden auf 162 Aren Pflanzungen nach Kriterien SEBA vorgenommen, welche der WWF und eine Brauerei finanziert hat. Die grossen Jungwuchspflegeflächen resultiert sich aus den vielen Pflanzflächen seit dem Sturm «Burglind».

## 2.6. Leistungen gemäss Zielvereinbarung Lawa

Massnahme	Zielvereinbarung	Realisiert	Abweichung	Begründung
Jungwaldpflege	60 ha	60.43 ha	+ 0.43 ha	Planbare Flächen, daher ziemlich genau
Pflanzung seltene Baumarten	4 ha	3.26 ha	- 0.74 ha	Weniger Zwangsnutzungsflächen als angenommen.

Bei der Emme-Forstbaumschule wurden in sechs Sammelbestellungen folgende Pflanzen bestellt (Vorjahr 29'438):

Zeitpunkt	Anzahl Ndh	Anzahl Lbh	Total
Frühling	6'712	6'977	13'689
Herbst	3'304	3'430	6'734
<b>TOTAL 2021</b>			<b>20'423</b>

## 2.7. Waldbiodiversität

In der Waldbiodiversität sind im Jahr 2021 wiederum viele Projekte realisiert worden (Vorjahr Waldrandprojekte im Wert von Fr. 33'475.-). Es wird zwischen Waldrandprojekte, Altholzgruppe und Spezialprojekte (Aufwertungsmassnahmen und Weiherprojekte) unterschieden. Diese Projekte wurden z. T. in Zusammenarbeit mit den Revierförstern vom IAWA realisiert.

### Waldrandprojekte:

	Waldrandlänge	Betrag in CHF
<b>Total</b>	<b>11'384 m</b>	<b>77'116.00</b>

### Altholzgruppe und stehendes Totholz:

Gemeinde	Betrag in CHF
Altholzgruppe Schongau	2'877.60
Eibenprojekte Aesch	3'898.50
<b>Total</b>	<b>6'776.10</b>

### Spezialprojekte:

Gemeinde	Betrag in CHF
Rothbachtobel, Rothenburg	1'000.00
<b>Total</b>	<b>1'000.00</b>

Die Waldreservate befinden sich auf der FSC Meldeliste und liegen im Gitzitobel, Umgebung Neudorf, Forrenmoos, Ballmoos, Hombrig und Riffig.

Die ökologischen Aufwertungen, vor allem Waldweiher, liegen im Gebiet Chüewald, Chegelwald, Morental, Lindenwald, Huobenfangwald, Chramiswald, Meggerwald, Rothenburgerwald und werden ebenfalls regelmässig gepflegt.



### 2.8. Leistungen gemäss Zielvereinbarung lawa

Massnahme	Zielvereinbarung	Realisiert	Abweichung	Begründung
Waldrandpflege	5'500 m	11'384 m	+ 5'884 m	Viele Waldrandprojekte wurden in Zusammenhang mit einem Holzschlag oder Vernetzungsprojekt ausgeführt.
Altholzgruppe	1 Stk.	1 Stk.	0	

### 2.9. Schutzwald

Im Schutzwald nimmt die Forstfachperson von Wald Seetal-Habsburg mit den zuständigen Revierförstern vor der Anzeichnung Kontakt auf und macht einen Begehungs- und/oder Anzeichnungstermin ab. Der Lead liegt beim Revierförster lawa.

Verschiedene Projekte konnten im Jahr 2021 ausgeführt werden. Total wurden 32.28 ha Schutzwald im Perimeter von Wald Seetal-Habsburg gepflegt.

### 2.10. Leistungen gemäss Zielvereinbarung lawa

Massnahme	Zielvereinbarung	Realisiert	Abweichung	Begründung
Behandelnde Schutzwaldfläche	20 ha	32.28 ha	+12.28 ha	Etliche pendente Projekte konnten abgeschlossen werden, Waldschutzmassnahmen nach Schneedruck- und Gewitterschäden.

### 2.11. Walderhaltung/Widerrechtlichkeiten

Bei Walderhaltung/Widerrechtlichkeiten handelt es sich in den meisten Fällen um verbotene Ablagerungen im Wald oder illegale Bauten, welche mit dem Grundeigentümer und evtl. Revierförster besprochen und Massnahmen definiert wurden. Für diese Massnahmen mussten im Jahr 2021 Total 39.50 Std. aufgewendet werden (Vorjahr 28.50 Std.).

Massnahme	Zielvereinbarung	Realisiert	Abweichung	Begründung
Walderhaltung/ Widerrechtlichkeiten	Mind. zwei Besprechungen mit zuständigem Revierförster	Neun Besprech- ungen	+7	Probleme mit versch. Waldbesucher nahmen massiv zu wegen illegalen Bikewegen, Campen im Wald, illegale Bauten, Ablagerungen

## 3. Weitere Leistungen

### 3.1. Waldschutz

Die Schneedruckschäden im Winter 2021 und die örtlichen Gewitterschäden im Sommer 2021 wurden grossmehrheitlich aufgerüstet. Dank dem nassen Sommer ist die Borkenkäferpopulation wegen Pilzbefall mehrheitlich zusammengebrochen.

### 3.2. Dienstleistungen/Öffentlichkeitsarbeit

Reguläre Holzschläge (ausgenommen Zwangsnutzungen) konnten frühzeitig und mit ausreichend Vorlauf besprochen, koordiniert und organisiert werden. Durch diese Massnahmen kann eine Effizienzsteigerung erzielt werden. Daher sind die vier Forstfachpersonen froh, wenn geplante Holzschläge bereits im Frühling angemeldet werden.

Die Forstfachpersonen besuchten im Jahr 2021 verschiedene Weiterbildungskurse, u.a. zu den Themen biologische Produktion, Jungwald- und Schutzwaldpflege.

Auf der Homepage [www.waldseetal.ch](http://www.waldseetal.ch) sind alle Dienstleistungen, Informationen und Kontaktangaben aufgelistet.

Durch aktives Ansprechen, „Mund zu Mund“ Werbung und auf Empfehlungen der Revierförster konnten im Jahr 2021 wieder etliche neue Mitglieder für Wald Seetal-Habsburg gewonnen werden.

Neben unseren Kernaufgaben bieten wir auch verschiedene Dienstleistungen an wie:

Betriebliche Projektleitung Schutzwaldgenossenschaft Rigi  
Betreuung Kastanienhaine  
Planen, organisieren und Bauen und/oder Unterhalt von Waldweihern und Feuchtlebenräume  
Heckenschutzverantwortliche im Auftrag für Gemeinden  
Wuhraufseher im Auftrag für Gemeinden  
Baumbeurteilungen  
Planung und Organisation von Spezialfällungen  
Projektleitung bei Neubauten oder Sanierungen von Waldstrassen  
Projektleitung Sicherheitsholzerei entlang von Starkstromleitungen  
Heckenprojekte in Zusammenarbeit mit der Albert Köchlin Stiftung  
Pädagogische Ausbildung von Schulklassen in Zusammenarbeit mit SILVIVA  
Anwendung GIS für forstliche Zwecke  
Ausbildner und Prüfungsexperte für Ökologie und Waldbau der Forstwartausbildung

Ballwil, 23. März 2021

Für die Forstfachpersonen

Ballwil, 01.03.2022



Christian Siegrist

Präsident Wald Seetal-Habsburg

Meggen, 01.03.2022



Josef Scherer